



WAS SIE ÜBER

E-Rechnung

WISSEN MÜSSEN

Liebe / r Dr. Mustermann,

E-Rechnung – Was ist das?

Eine E-Rechnung ist eine Rechnung im EU-Format, die elektronisch übermittelt und empfangen wird. Dadurch wird eine medienbruchfreie Verarbeitung ermöglicht. Die Rechnungsinhalte werden in einem strukturierten, maschinenlesbaren Datensatz dargestellt. Beispiele sind ZUGFeRD (mit menschenlesbarem PDF) und XRechnung (nur maschinenlesbar).

Ist ein PDF eine E-Rechnung?

Nein, ein PDF ist keine E-Rechnung. Obwohl es elektronisch übermittelt wird, sind die Daten in einem PDF, Bilddatei oder gescannten Papierrechnung nicht maschinenlesbar und erfüllen somit nicht die Anforderungen der EU-Norm EN 16931.

Sind digitale und elektronische Rechnungen dasselbe?

Nein, digitale Rechnungen umfassen Formate wie PDF oder Worddateien sowie gescannte Papierrechnungen. Elektronische Rechnungen enthalten die Daten in einem strukturierten Format, was eine automatische Verarbeitung ohne manuelle Zwischenschritte ermöglicht. Verbreitete Formate sind XML oder EDIFACT.

Was ist das Wachstumschancengesetz?

Das Wachstumschancengesetz soll die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands stärken, insbesondere für KMU, Start-ups, Selbstständige und Kleinunternehmer durch eine Vereinfachung des Steuersystems. Es erweitert das Umsatzsteuergesetz um Regelungen zur E-Rechnung, um Bürokratie zu reduzieren und Steuerbetrug zu verhindern. Ab dem 01.01.2025 ist der Empfang von E-Rechnungen zwischen inländischen Unternehmen ab einem Rechnungsbetrag von 250 Euro verpflichtend, wobei Übergangsfristen und Ausnahmen vorgesehen sind.

**SIE
BRAUCHEN
MEHR INFOS,
DANN KLICKEN
SIE HIER!**


Systemhaus Kolb

